

Olympia: Vom Pumpen der Möbel

Rio de Janeiro. Um die Verschmutzung an der Guanabara Bay, dem Schauplatz der Olympischen Segelwettbewerbe 2016, in den Griff zu bekommen, soll ein unterirdisches Pumpsystem in der Bucht vor Rio de Janeiro installiert werden, wie am Donnerstag bekannt wurde. Mit den Arbeiten soll in der kommenden Woche begonnen werden, die Fertigstellung des Systems ist für September 2015 geplant. Die Kosten sollen sich auf umgerechnet etwa 10,2 Millionen Euro belaufen. Vor rund einem Monat fanden an der Guanabara Bay Testläufe statt. Dabei wurden Tierkadaver, Plastikmüll und alte Möbel gefunden. Der Internationale Segelverband hatte daraufhin auf eine mögliche Gesundheitsgefährdung der Sportler hingewiesen. (sid/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/225779.olympia-vom-pumpen-der-möbel.html>